
Qualifizierung zur Beraterin und zum Berater für Berufliche Orientierung (BfBO) im Pädagogischen Beratungssystem Rheinland-Pfalz

Das zum PÄDAGOGISCHEN LANDESINSTITUT gehörende Beratungssystem (PäB) umfasst Beratungsgruppen, die für die Unterstützung von Schulen in Rheinland-Pfalz im Bereich der Schul- und Unterrichtsentwicklung zuständig sind.

Durch personelle Veränderungen innerhalb der Beratungsgruppe für Berufliche Orientierung besteht die Möglichkeit, sich für eine Qualifizierung als „Berater/in für Berufliche Orientierung“ zu bewerben. Ihre Aufgabe wird es sein, an einem professionellen Beratungssystem mitzuwirken, das eng auf die Bedürfnisse von Schulen und auf die aktuellen Erfordernisse ausgerichtet ist.

Welche Aufgaben haben Beraterinnen und Berater für Berufliche Orientierung?

Die Tätigkeit in der Beratung für Berufliche Orientierung ist ein abwechslungsreiches und interessantes Handlungsfeld, das intensive Teamarbeit erfordert und die persönlichen Perspektiven erweitert.

Die inhaltlichen Schwerpunkte in der Beratung, Fortbildung und Materialentwicklung orientieren sich an folgenden Themenfeldern:

- Berufliche Orientierung als Gesamtaufgabe im schulischen Kontext
- Maßnahmen der Beruflichen Orientierung
- Kompetenzfeststellungsverfahren Profil AC

Zentrale Aufgaben dieser Beratungsgruppe sind

- Unterstützung bei der Erstellung, Anpassung und Erweiterung von schulinternen BO- und Schulentwicklungskonzepten
- Beratung bei der Implementierung der Instrumente und Maßnahmen der BO (App „Zukunft läuft“, Tag der Berufs- und Studienorientierung, praxisorientierte BO-Tage, Übergangskoach, Praxistag, DiBoP,... etc.) und der Kompetenzanalyse Profil AC
- Unterstützung bei der systematischen Verknüpfung der Instrumente und Maßnahmen der Beruflichen Orientierung
- Durchführung der Anwenderschulung der Kompetenzanalyse Profil AC (auch ggf. digital)
- Aufbau und Pflege von Kooperationen und Netzwerken auch unter Einbindung von außerschulischen Partnern sowie die Begleitung regionaler und thematischer Netzwerke
- Organisation, Konzeption, Durchführung und Evaluierung von Fortbildungen, Workshops, (regionalen) Netzwerktreffen etc. (auch Video Tutorials, online gestützte Seminare, Workshops, digitale Beratungsstunden etc.)
- Unterstützung bei der Organisation und Durchführung von Konferenzen, Teamsitzungen, Studientagen etc.
- Pflege von Inhalten, Methoden und Materialien im digitalen Raum (Moodle, Schulcampus RLP-insbesondere Digitales Berufsorientierungs-Portfolio)

Zielgruppen der Beratung und Unterstützung sind das gesamte Kollegium, die Schulleitung sowie Kollegiumsgruppen (Teams, Steuergruppen, einzelne Lehrkräfte). Die Beratung umfasst je nach Auftrag die Begleitung von Prozessen, Moderation, Informationen sowie Fortbildungsangebote.

Eine genaue Beschreibung des Tätigkeitsfeldes der Beraterinnen und Berater für Berufliche Orientierung und weitere Informationen finden Sie im Internet unter

<https://bildung-rp.de/beratung/paedagogische-beratung/beratungsgruppen/berufliche-orientierung-orange.html>

Wie erfolgt die Qualifizierung?

Die Qualifizierungsmaßnahme erfolgt in einer festen Ausbildungsgruppe. Sie erstreckt sich insgesamt über ca. 15 Monate und umfasst mehrere Module im Umfang von insgesamt ca. 9 Tagen. Dies umfasst auch den Einstieg in die konkrete Arbeit an Schulen als Teil der Qualifizierung, zuerst in Kooperation mit erfahrenen Beraterinnen und Beratern und im weiteren Verlauf mit zunehmender Selbstständigkeit. Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer führen ein persönliches Lernjournal und bringen nach Absprache eigene Praxisbeiträge in die Kurse ein. Die Qualifizierung wird durch einen Online-Kurs in Moodle begleitet. Im Rahmen der Qualifizierung stehen sowohl die Vertiefung der eigenen Fach- und Sachkompetenz im Fokus, als auch die Weiterarbeit an der überfachlichen und der Beratungskompetenz.

Die erfolgreiche Teilnahme wird zertifiziert. Nach Abschluss der Qualifizierung werden Sie als Beraterin und Berater für Berufliche Orientierung eingesetzt. Die Gewährung einer begrenzten Zahl von bis zu 4 Anrechnungsstunden ist vorgesehen, die mehrjährige Mitarbeit im Pädagogischen Beratungssystem wird erwartet.

Was sind die Bewerbungsvoraussetzungen?

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung, wenn Sie die folgenden Voraussetzungen erfüllen:

- in der Regel mehrjährigen Unterrichtserfahrung
- unbefristete Anstellung im Schuldienst des Landes Rheinland-Pfalz
- Interesse an einer Beratungstätigkeit und die Bereitschaft, offen und konstruktiv mit Gruppen von Lehrkräften (auch schulartübergreifend und überregional) zu arbeiten
- Erfahrungen in der Berufs- und Studienorientierung
- Erfahrung in der Durchführung von Profil AC
- Kenntnisse über die landeseigenen BO-Maßnahmen und -Instrumente
- sicherer und zuverlässiger Umgang mit modernen Kommunikations- und Informationstechnologien und die Bereitschaft und Motivation, Veranstaltungen auch digital durchzuführen
- Bereitschaft, die bildungspolitischen Vorgaben positiv zu vertreten
- Bereitschaft zu kollegialer Kooperation und Teamarbeit, auch mit verschiedenen Beratungsgruppen
- Bereitschaft zu einer kontinuierlichen Teilnahme an der Qualifizierung, an Fortbildungen sowie zum Selbststudium
- Bereitschaft zu Praxisreflexion und Evaluation
- Akzeptanz wechselnder Einsatzfelder und deren Rahmenbedingungen (inhaltliche Flexibilität, Engagement über die eigene Schulart hinaus)
- Akzeptanz wechselnder Einsatzorte (auch landesweite Reisetätigkeit)
- Führerschein und Einsatz des privaten PKWs werden vorausgesetzt

Weiterhin notwendig ist die langfristige Unterstützung durch die Schulleitung sowie die Teilnahme an einer Informations- und Entscheidungstagung mit einem aufgabenbezogenen Verfahren.

Haben Sie Interesse?

Ihre Bewerbung senden Sie bitte **über Ihre Schulleitung** an die unten genannte Person. Eine dienstliche Beurteilung ist nicht erforderlich. Eine Kopie Ihrer Bewerbung schicken Sie bitte auf dem Dienstweg an Ihre Schulaufsicht zur Kenntnisnahme. Der Anmeldeschluss für die Teilnahme an der Qualifizierung für Beraterinnen und Berater für Berufliche Orientierung ist der 30.04.2024 Für weitere Rückfragen – auch im Vorfeld Ihrer Bewerbung – wenden Sie sich bitte an:

Frau Katja Groß-Minor
Hofstraße 257c
56077 PL Koblenz
Telefon: 0261/9702-239
E-Mail: [✉Katja.Gross-Minor@pl.rlp.de](mailto:Katja.Gross-Minor@pl.rlp.de)